

**Geschäftsstelle:  
Friedrich-Breuer-Straße 74  
53225 Bonn  
Tel.: 0228 – 969 10 555  
www.kinderwerk-baronsky.de**

**OGS Om Berg  
Kinderwerk  
Baronsky gGmbH  
Träger der freien Jugendhilfe**



## Infoblatt Eltern

### Anmeldeinformationen für die Teilnahme an der Offenen Ganztagschule der Grundschule Om Berg, genannt „OGS“

Das Gemeinnützige Kinderwerk Baronsky ist Träger des umfangreichen Betreuungs- und Bildungsangebots nach dem Unterricht an der Grundschule Om Berg. Hier werden die Kinder während der gesamten Grundschulzeit betreut und liebevoll von den ihnen fest zugeordneten pädagogischen Mitarbeitern in ihrer Entwicklung gefördert und begleitet.

Für den Platz eines Kindes im Offenen Ganztage erhebt die Stadt Bonn einen sozial gestaffelten Elternbeitrag. Der Elternbeitrag ist ein Jahresbeitrag, der in 12 monatlichen Teilbeträgen von der Stadt gemäß der jeweils gültigen „Satzung zur Erhebung von Elternbeiträgen für die offene Ganztagschule im Primarbereich in der Bundesstadt Bonn“ (zu ersehen unter [www.bonn.de](http://www.bonn.de)) eingezogen wird.

Die **Offene Ganztagschule (OGS)** ist eng verzahnt mit dem Unterricht. Sie findet von Montag bis Freitag bis 16:30 Uhr statt. Die Kernzeit der täglichen Anwesenheit der Kinder dauert bis 15:00 Uhr an. Qualifizierte und motivierte Pädagogen/innen widmen sich den Kindern und sind feste Ansprechpartner für alle Belange. Die Klassenräume, die für die OGS genutzt werden, sind derart gestaltet, dass sie eine kreative und entwicklungsfördernde Atmosphäre bieten, vor allem zur Förderung der sozialen und kommunikativen Kompetenzen. Zusätzlich konnten wir beliebte Themenräume erstellen: ein Atelier mit Kinderstaffeleien, ein Bauen-, Forscher- und Konstruktionsraum, um die kindliche Neugier auf naturwissenschaftliche Bildungsbereiche zu wecken, sowie ein modern ausgestatteter Medienraum mit einem interaktiven Smartboard und 10 Laptops für die Kinder, um sich in unseren AGs Medienkompetenzen anzueignen, wie Programmieren, Office anwenden oder Recherchieren.

Unser teiloffenes Konzept ermöglicht Begleitung, Unterstützung und Förderung der Kinder in zwei unterschiedlichen Systemen.

#### **1. Gruppenphase: 12:00 - 14:30 Uhr**

Die Kinder leben, lernen und arbeiten in stabilen verlässlichen Bezugsgruppen, die so viel wie möglich vom Bezugslehrer/Klassenlehrer von schulischer Seite und immer von ihrem Gruppenpädagogen/in des Nachmittags betreut werden. Vertrauensvolle Beziehungen entstehen, die eine sinnvolle pädagogische Arbeit ermöglichen. Durch die Verzahnung von Vor- und Nachmittag ergänzen sich Spezialisten mit verschiedenen pädagogischen Schwerpunkten zum Wohle jedes Kindes.

## 2. Offenes Konzept: 14:30-16:30

Die Kinder haben die freie Wahl, wo sie sich, wie lange - und mit wem aufhalten möchten und organisieren dies selbständig. Angeboten werden die Bildungsbereiche:

- **Kunst und textiles Gestalten** im Kinderatelier mit Staffeleien und Töpfern
- **Bauen, Konstruieren und Forschen** im naturwissenschaftlichen Bereich, der zwei Räume umfasst,
- **Rollenspiel und Theater**
- **Bewegung und Koordination** in Spiel und Sport auf dem Schulhof und in der Turnhalle
- **Medienkompetenz** im Medienraum

Die Bereiche und Räume werden von unseren Raumspezialisten/Raumpaten betreut. Das Angebot von Projekten, Materialien, Techniken und Arbeitsstrukturen richtet sich nach den Bedürfnissen der Kinder und wird sinnvoll geplant und umgesetzt. Unser Ziel ist es, der natürlichen kindlichen Neugier mit möglichst viel Raum und professioneller Vielfalt zu begegnen. (Außerdem macht es eine Menge Spaß!)

Diese Bildungsbereiche finden ihre Ergänzung durch die Öffnung von vier Tagesräumen. **Sprache, Kommunikation und soziales Miteinander** haben hier ihren Schwerpunkt und werden mit Tisch- und Brett- sowie Kooperationsspielen, Büchern und anderen Materialien angeregt.

Neben dem Freispiel runden verschiedene attraktive Angebote und Projekte den Nachmittagsbereich zur weiteren Förderung ab, welche die Kinder sich turnusmäßig selbst aussuchen können - von Tanz, Bewegungslandschaft, Fußball, Flötenkurse über Computerführerschein am eigenen Laptop bis hin zu Entspannung neben Ringen und Raufen, sowie dem Lernen von Instrumenten. Die Kinder sollen sich den ganzen Tag angenommen und wohlfühlen.

Für das leibliche Wohl werden wir von unserem nahegelegenen Caterer bekocht. Das Essen nehmen die Kinder gemeinsam mit ihrer Bezugsgruppe in unserer Mensa ein. Die Eltern zahlen einen monatlichen pauschalen Essensbeitrag, der zurzeit **62,50 Euro** beträgt und das Mittagessen sowie die Getränke beinhaltet. Dieser wird im Lastschriftverfahren jeweils monatlich vom Träger eingezogen. Das Essen wird von unserem Cateringbetrieb täglich frisch zubereitet. Es ist auf Kinderwünsche abgestimmt und wohlschmeckend.

In festgelegten Wochen in den Ferien (außer an Samstagen, Sonn- und Feiertagen) ist die OGS von 8:00 Uhr bis 16:30 Uhr geöffnet und bietet dann den Kindern mit Tagesausflügen in die Umgebung und größeren Spielprojekten ein interessantes Ferienprogramm, bei dem es Spaß macht, dabei zu sein. Die Teilnahme an der Ferienbetreuung ist freiwillig und wird vorher abgefragt.

### **Anmeldeinformationen für die Teilnahme an der Kurzbetreuung:**

Zusätzlich bietet das Gemeinnützige Kinderwerk Baronsky eine Übermittagsbetreuung nach Schulschluss bis maximal 14:00 Uhr ohne Mittagessen und ohne Hausaufgabenbetreuung an. Auch hier wird das Kind nach dem Unterricht regelmäßig aufgenommen, ihm freie Spielmöglichkeiten geboten und liebevoll betreut. Für die Teilnahme an der Kurzbetreuung wird ein Elternbeitrag direkt vom Träger erhoben. Dieser Beitrag ist ein Jahresbeitrag, der alle kalkulierten anfallenden Kosten deckt und der im Lastschriftverfahren in 12 monatlichen Teilbeträgen von derzeit **65,00 Euro** vom Träger eingezogen wird.

**Das Gemeinnützige Kinderwerk Baronsky freut sich auf Ihre Kinder!**